

# Wir sind auch »Tastenpate«

Mit der Idee, Kindern und Jugendlichen einen geförderten Klavierunterricht zu ermöglichen, lag die Anneli-Marie-Stiftung genau richtig. Viele Unterstützer folgten dem kürzlichen Aufruf des WochenKurier und wurden Tastenpate für das neue Klavier. Auch wir sind jetzt dabei!

VERENA FARRAR

**MEISSEN.** Nach der offiziellen Projektvorstellung der »Tastenpatenschaften« für den neuen Flügel der Anneli-Marie-Stiftung im WochenKurier, haben sich bereits viele interessierte Unterstützer gefunden.

Sie alle wollen sich für die besondere Talentförderung der Stiftung einsetzen und begabten Kindern und Jugendlichen Musik-

unterricht ermöglichen. Dazu gehört jetzt auch der WochenKurier. Der eine goldene Patenschaft für 150 Euro übernommen hat. Dafür gab's drei goldene Engelskarten.

So oder so ähnlich haben es auch viele andere getan. Einige Tausend Euro sind für die Stiftung bereits zusammengekommen, um die Anschaffung des 16 000 Euro teuren Konzertinstruments zu unterstützen. Sie alle sind »Tastenpa-

ten« geworden und haben quasi symbolisch die Patenschaft für eine der 88 Tasten des Flügels aus der Manufaktur von August Förster (Löbau) übernommen. Stiftungskoordinatorin Juliane Eisenmenger ist begeistert von dem Zuspruch, die die Aktion bisher erfahren hat. »Wir freuen uns sehr,

dass viele Meißner dieses Anliegen unterstützen«, fügt sie an.

Nach Abschluss der Patenschaftsaktion soll den lack-schwarzen Flügel ein goldenes Schriftband aus den Namen aller Spender (wenn gewünscht) zieren. »Damit wollen wir noch mal Danke sagen und den künftigen Nutzern verdeutlichen, wer ihnen ihre Talentförderung ermöglicht hat«, fügt die Koordinatorin an.

Wer sich beteiligen möchte, findet unter [www.anneli-marie.com](http://www.anneli-marie.com) alle weiteren Informationen.

Die Engelskarten für die Patenschaften in Bronze, Silber und Gold gibt es ab sofort auch beim Riesaer und Meißner WochenKurier.

WochenKurier-Bereichsleiterin Kerstin Baumert übergibt an die Stiftungskoordinatorin Juliane Eisenmenger die Patenzusage des WochenKurier. Die lokale Wochenzeitung unterstützt das musikalische Projekt der Anneli-Marie-Stiftung gern mit 150 Euro und wird so auch »Tastenpate«.

Foto: Geyer



## Hintergrund

### Die Anneli-Marie-Stiftung in Meissen

- Am 13. August 2015 wurde die 17-jährige Anneli-Marie Riße entführt und getötet. Es sollte ein Lösegeld gezahlt werden, doch da war die jüngste Tochter der Familie schon nicht mehr am Leben.
- In Gedenken an Anneli haben ihre Eltern Ende 2015 die Anneli-Marie-Stiftung ins Leben gerufen. Anneli-Maries Lebensfreude, Kreativität und die Begeisterung für Sprachen und die Musik soll durch

die Stiftung bewahrt werden. Die Ziele der Stiftung reichen von der Unterstützung musischer Projekte bis zur Schülerhilfe im Bereich Fremdsprachen.

■ Spendenkonto:

IBAN: DE 97 8509 5004 7718 1110 00

Volksbank Raiffeisenbank Meissen Großenhain eG

■ Kennwort: Flügel